





Die KOMMUNALMESSE ist die wichtigste Veranstaltung Österreichs, an der Anbieter kommunaler Produkte mit Gemeindevertretern zusammentreffen.

KOMMUNALMESSE und Gemeindetag rücken noch näher zusammen

Die Messe der kurzen Wege

Die KOMMUNALMESSE und der gleichzeitig stattfindende Österreichische Gemeindetag in Graz finden in unmittelbarer Nähe zueinander statt. Nur wenige Schritte trennen die beiden Veranstaltungshallen. Damit ist sichergestellt, dass die Teilnehmer des Gemeindetages auch die Messe bequem besuchen können.

Nach zweijähriger Pause findet heuer wieder eine KOMMUNALMESSE zeitgleich mit dem Österreichischen Gemeindetag statt.

Die Zusammenlegung der beiden Großveranstaltungen hat sich bewährt: Die Besucher können dadurch am größten kommunalpolitischen Ereignis des Jahres teilnehmen und sich gleichzeitig über die neuesten Produkte und Dienstleistungen für Gemeinden informieren.

Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch

Die beiden Veranstaltungen finden in nur durch wenige Meter getrennten Hallen statt. Dadurch kann die KOMMUNALMESSE bequem vor oder nach dem 57. Gemeindetag besucht werden. Kurze Wege sind garantiert. Erfahrene Messebesucher wissen, dass man bei dem großen Angebot oft mehrere

Gemeindetag und KOMMUNALMESSE finden in nur durch wenige Meter getrennten Hallen statt. Kurze Wege sind garantiert.

Rundgänge machen muss, um sich einen Überblick zu verschaffen. Viele Aussteller bieten auch Kaffee und Erfrischungen an, die zu einem längeren Verweilen und zu unverbindlichen Gesprächen einladen. Dabei ergibt sich auch immer wieder Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Vertretern anderer Gemeinden.

Entscheidungsträger und Anbieter finden zusammen

KOMMUNAL, Österreichs größtes Fachmagazin für Gemeinden und offizielles Organ des Österreichischen Gemeindebundes, ist Veranstalter der KOMMUNALMESSE. Das Zusammenrücken von Messe und Gemeindetag wurde durch die enge Zu-

sammenarbeit von Österreichischem Kommunalverlag und Gemeindebund möglich. Michael Zimper, Geschäftsführer des Kommunalverlages, dazu: „Durch unsere Doppelfunktion als Messeveranstalter und Herausgeber des offiziellen Gemeindebundmagazins können wir sicherstellen, dass Anbieter und ihre möglichen Kunden, nämlich die Entscheidungsträger der Gemeinden, zueinander finden können.“ Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer: „Die österreichischen Gemeinden freuen sich außerordentlich, dass wieder eine KOMMUNALMESSE stattfindet. Diese Messe ist für uns überaus bedeutend, denn hier können die Firmen und Betriebe alles, was in den Gemeinden benötigt wird, präsentieren. Und vor allem können die Gemeinden hier ihre Bedürfnisse decken.“

Für Anbieter unentbehrlich

Für Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen für Gemeinden anbieten, ist die Teilnahme an der KOMMUNALMESSE ein Muss. Das zeigt sich schon allein an der Tatsache, dass bereits jetzt praktisch die gesamte Ausstellungsfläche ausgebucht ist. Zu Redaktions-



schluss gab es nur noch ganz wenige Restplätze.

Vielfältiges Angebot

Auf rund 6600 Quadratmetern Ausstellungsfläche und einem großen Freigelände werden die Aussteller am 9. und 10. September ihre Angebote für Gemeinden zeigen. Diese sind so vielfältig wie das Leistungsspektrum der Gemeinden: Der Bogen spannt sich von Fahrzeugen für den Fuhrpark und Geräten für den Bauhof über die Energiewirtschaft und Sicherheitsdienstleistungen bis zu Umweltschutz und Recycling sowie Abfallentsorgung. Auch Finanzdienstleister und Versicherungen werben wieder verstärkt um Österreichs Kommunen.

Eröffnet wird die Messe am Donnerstag, dem 9. September, um 11 Uhr. Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer, der Präsident des Steiermärkischen Gemeindebundes Erwin Dirnberger sowie der Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl werden dabei die tausenden Gäste aus dem ganzen Land begrüßen und anschließend einen Rundgang durch die Messe machen.

Schwerpunkt Energiesparen

Schwerpunkt der diesjährigen KOMMUNALMESSE sind Energieeffizienz und Energieautarkie von Gemeinden. Zu diesen Themen findet am Donnerstag, dem 9. September, eine Fachtagung mit anschließender Podiumsdiskussion statt, an der Experten aus Politik und Wirtschaft teilnehmen werden. Dieses Thema hat in den letzten Monaten enorm an Bedeutung gewonnen. Mit einer regen Diskussion kann daher gerechnet werden.

Information

Österreichischer
Kommunalverlag
Löwelstraße 6, 1010 Wien
Tel.: 01/532 23 88
Fax.: 01/532 23 88-22
E-Mail: kommunalverlag@kommunal.at
Web: www.kommunal.at/kommunalmesse

Das sagen Aussteller über die KOMMUNALMESSE

„Fixpunkt für alle, die mit Gemeinden Geschäfte machen“

Nicht nur die Kommunalpolitiker sind Hauptakteure beim größten kommunalpolitischen Event Österreichs, auch die Firmenchefs und die Verantwortlichen der Aussteller spielen eine wichtige Rolle. KOMMUNAL hat sich umgehört, was ihre Erwartungen sind.

„Die Kelag und die Kelag Wärme GmbH – als österreichweit größter Anbieter von Wärme auf Basis von Biomasse und industrieller Abwärme – sind ständig bestrebt,

tigsten Kunden zählen, inserieren wir laufend in KOMMUNAL und sind seit über zehn Jahren auf jeder KOMMUNALMESSE mit einem repräsentativen Stand vertreten. Die Gemeinden, mit denen wir in Kontakt sind, werden von uns darauf hingewiesen, dass wir bei dieser Veranstaltung anwesend sind. Wir konnten auch zwei befreundete Firmen animieren, an der Veranstaltung in Graz teilzunehmen – und zwar die Firma Frühwald/Tiba aus der Steiermark und die Firma Uretex aus Wien. Viele Gemeindevertreter beru-

Speziell für Kommunen planen, errichten und betreiben wir maßgeschneiderte Wärmeprojekte, sei es für das gesamte Gemeindegebiet oder für Einzelobjekte.

Harald Kogler, Mitglied des Kelag-Vorstandes und GF Kelag Wärme GmbH



umweltfreundliche Energielösungen anzubieten. Speziell für Kommunen planen, errichten und betreiben wir maßgeschneiderte Wärmeprojekte, sei es für das gesamte Gemeindegebiet oder für Einzelobjekte. Im Bereich Elektro-Mobilität sind wir Vorreiter im Aufbau einer modernen, schnelllade- und roamingfähigen Lade-Infrastruktur und vertreiben die modernste Ladesäule Europas in Österreich.“

Harald Kogler, Kelag

„Da die Gemeinden und die öffentliche Hand zu unseren wich-



Da die Gemeinden zu unseren wichtigsten Kunden zählen, inserieren wir laufend in KOMMUNAL und sind seit über zehn Jahren auf jeder KOMMUNALMESSE mit einem repräsentativen Stand vertreten.

Florian Firtik, Firma Drizoro



57. Österreichischer Gemeindetag (1 = Stadthalle Graz) und KOMMUNALMESSE (2 = Messehalle, 3= überdachtes Freigelände) finden nur wenige Meter voneinander entfernt statt.

fen sich auf unser Inserat in KOMMUNAL bzw. mit uns auf der Messe Kontakt gehabt zu haben. Das ist der Grund um wieder auszustellen.“

Florian Firtik, Drizoro

„Die E-Control – die unabhängige Regulierungsbehörde für Strom- und Gas – ist heuer das erste Mal als Aussteller bei der KOMMUNALMESSE mit dabei. Wir haben uns für eine Teilnahme entschlossen, weil es für uns die beste Möglichkeit ist, die wichtigen Entscheidungsträger aus dem öffentlichen Bereich, sei es Bürgermeister, Amtsleiter oder Gemeindebedienstete, anzusprechen und sie so auf die Möglichkeiten des freien Strom- und Gasmarktes in Österreich aufmerksam zu machen. Schließlich sind auch in Österreichs Gemeinden die Budgets immer knapper, und bei einem Wechsel des Strom- oder Gaslieferanten können sich die Gemeinden oft sehr viel Geld sparen. Sie darüber zu informieren, das ist unser Ziel bei der KOMMUNALMESSE.“

Bettina Ometzberger,
Energie-Control GmbH

„Unsere Medaillen werden in jeder Gemeinde von Zeit zu Zeit benötigt. Das Entwerfen solcher Medaillen ist auch bei unseren Künstlern sehr beliebt, weil sie dabei ihrer Kreativität freien

Lauf lassen können. Wie bereits Tradition, wird es auch heuer die Möglichkeit geben, sich eine Erinnerungsmünze an den Gemeindetag selbst zu prägen. Das kommt bei den Bürgermeistern immer gut an.“

Josef Martinkowitsch,
Münze Österreich

„Wir sind vor allem in Ostösterreich aktiv, daher ist Graz ein idealer Messestandort für uns. Auf der letzten KOMMUNALMESSE in Klagenfurt haben wir viele unserer bestehenden Kunden getroffen – und zwar ohne vorherige Absprache. Es ist uns dort auch gelungen, den einen oder anderen Neukunden zu ge-

Wichtig ist, dass man präsent ist und die Besucher kompetent und persönlich informieren kann.

Walter Zehenthofer,
Firma BITUBAU



winnen. Es ist für ein kleineres Unternehmen wie BITUBAU gar nicht nötig, pompös aufzutreten. Wichtig ist vielmehr, dass man präsent ist und die Besucher kompetent und persönlich informieren kann.“

Walter Zehenthofer, BITUBAU

KOMMUNAL-Schnitzeljagd Schnitzeljagd auf der KOMMUNALMESSE

KOMMUNAL veranstaltet auf der KOMMUNALMESSE eine Schnitzeljagd, bei der es wertvolle Preise zu gewinnen gibt. Die Besucher erhalten am KOMMUNAL-Stand oder von den KOMMUNAL-Hos-tessen einen Sammel-pass. Dieser muss dann an acht Messeständen abgestempelt werden. Der vollständige Pass kann dann am KOMMUNAL-Stand abgegeben werden.

Am 9. September, werden um 13 Uhr die Gewinner gezogen.

1. Preis:

Wellness-Wochenende für zwei Personen im Naturhotel Steinschaler im niederösterreichischen Dirndltal
www.steinschaler.at

2. Preis:

1 „KOMMUNAL-Vinzenz“ UND je 1 Kinder-Warnfigur „Alexandra & Fabian“

3. Preis:

1 „KOMMUNAL-Vinzenz“ ODER je 1 Kinder-Warnfigur „Alexandra & Fabian“



Bei der KOMMUNAL-Schnitzeljagd gibt es die neuen Warnfiguren „Alexandra“ und „Fabian“ zu gewinnen.

OÖ Tourismus-Gewinnspiel

Sinfonie in Grün

OÖ Tourismus veranstaltet bei der KOMMUNALMESSE ein Gewinnspiel für Gemeinden. Zu gewinnen gibt es einen Besuch in der Landesgartenschau 2011 „Sinfonie in Grün“ in Ansfelden für maximal 50 Personen im Wert von 685 Euro. Die Teilnahmekarten werden während der Messe verteilt und können am OÖ Tourismus-Stand abgegeben werden. Die Gewinner werden nach der Messe per Mail verständigt.